

Titel der Drucksache:

**Regenrückhaltebecken am Globus-Markt
 Linderbach**

Drucksache

1837/26

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.08.2026	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit vielen Jahren sorgt der Zustand des Regenrückhaltebeckens am Globus-Markt in Linderbach bei den Bürgerinnen und Bürgern für große Unsicherheit. Bekanntlich ist die dortige Folie defekt, was erhebliche Risiken mit sich bringt: Eine beschädigte Abdichtung kann dazu führen, dass anstauendes Wasser unkontrolliert versickert, was langfristig zu einer Unterspülung und Destabilisierung der Bodenbereiche führen kann. Die defekte Folie kann gleichzeitig als ökologische Zeitbombe fungieren; denn Mengen von Plastikabrieb, sind im Grundwasser nicht abbaubar. Zudem ist bei Starkregenereignissen die geordnete Rückhaltung und schadlose Ableitung des Wassers gefährdet, wodurch die Funktion des Hochwasserschutzes für das umliegende Gebiet beeinträchtigt wird. Der Markt hatte sich bereits vor längerer Zeit bereiterklärt, den Schaden vor Ort zu beheben.

Zwar gab es seitens der Verwaltung immer wieder Zusagen, dass das Becken in Ordnung gebracht wird, und laut Stadtverwaltung sollte der Globus-Einkaufsmarkt zu einer Erneuerung der Folie aufgefordert werden. Da sich diese Angelegenheit jedoch bereits über mehrere Jahre hinzieht, stellen sich für die Bürger in Linderbach folgende Fragen:

1. Gibt es seitens der Stadtverwaltung verbindliche Auflagen oder schriftliche Vereinbarungen mit dem Globus-Markt, die ein zeitnahes und fristgebundenes Handeln zur Erneuerung der Folie vorsehen?
2. Über welche rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten verfügt die Stadt, um im Falle eines Verzugs oder Ausbleibens der Maßnahmen seitens des Betreibers direkten Einfluss auf die Umsetzung zu nehmen?
3. Wie bewertet die Stadtverwaltung den aktuellen Zustand des beschädigten Rückhaltebeckens im Hinblick auf den Hochwasserschutz bzw. auf den Plastikabrieb der im Grundwasser versickert bzw. welche konkreten Schritte wurden unternommen, um die Sachlage zu überprüfen?

24.08.2026, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift
